

A photograph showing a man from behind, wearing a straw hat and grey shorts, mowing a field of tall grass and wildflowers. The sky is clear and blue.

Zimmermannwiese 2003-2013

Die „Zimmermannwiese“ wurde auf Anregung des Bauhofleiters der Marktgemeinde Micheldorf, Rudolf Lehner, vom Besitzer Josef Zimmermann im März 2003 mit einer Fläche von ca. 1,5 ha in Pacht genommen. Die Bearbeitung stellte uns vor eine große Herausforderung, da weite Teile der Wiese sehr steil sind und zunächst ein Drittel der Wiese mit der Sense, der Rest mit Balkenmähern gemäht werden musste. Mit der Zeit gewannen unsere Mäher Erfahrung und Sicherheit, weshalb in den weiteren Jahren auch steilere Bereiche mit dem Balkenmäher erledigt werden konnten. Ein zusätzliches Erschwernis war der Abtransport des Heus, der nur über die Zufahrtsstraße am Fuße des Hangs möglich war. Es mussten daher alle Bereiche der Wiese mit der Hand ans Hangende gerecht werden.





Der Arbeitseinsatz gliederte sich anfangs in drei getrennte Mähzyklen, die schönwetterbedingt oft einige Tage auseinander lagen. Mit Fortschritt unseres Könnens reichten schließlich zwei Heueinsätze aus, die jeweils aus Mähen, Wenden, Heuen und Abtransport bestand - insgesamt wurden daher zwischen 10 und 20 Bergmandl pro Arbeitsschritt benötigt.



Erste Sanierungsarbeiten



Mähen ...
einer Herausforderung







^Heign und schwitzen ...









Hier einige unserer Schutzbefohlenen: Schwarzwiolette Akelei, Karthäuser-Nelke, Wiesen-Kreuzblume, Europäische Trollblume, Rispen-Graslilie, Rindsauge, Prächtiges Manns-Knabenkraut, Mücken-Händelwurz, Kamm-Hundswurz, Klebriger Lein, Rundköpfige Teufelskralle, Arznei-Primel, Frühlings-Fingerkraut, Duft-Weißwurz, Echtes Labkraut, Kiel-Lauch, Nickendes Leimkraut, Feuer-Lilie und andere.



Feuer-Lilie
(*Lilium bulbiferum*
subsp. *bulbiferum*)

Klebriger Lein
(*Linum viscosum*)

Rindsauge, Weidenbl.
Ochsenauge
(*Bupthalmum salicifolium*)

Kamm-Hundswurz,
Pyramiden-Hundswurz
(*Anacamptis pyramidalis*)

Pfirsichblättrige
Glockenblume
(*Campanula persicifolia*)



Gew. Skabiosen-Flockenblume
(*Centaurea scabiosa* ssp.)



Gewöhnliche Mücken-Händelwurz (*Gymnadenia conopsea*)



Schwarzwiolette Akelei
(*Aquilegia atrata*)



Gewöhnliche Wiesen-Flockenblume
(*Centaurea jacea* ssp. *jacea*),



Echtes Labkraut
(*Galium vernum* s. str.)



Eigentliche Kartäuser-Nelke
(*Dianthus carthusianorum*)

Im Zuge unserer Arbeit wurden wir auf einen groben Missstand bei einem naheliegenden Absatzbecken aufmerksam gemacht. Die Teichfolie war weit über die Uferzone hinaus verlegt worden, was vielen Tieren zum Verhängnis wurde. Sie konnten nämlich wegen der glatten Beschaffenheit der Folie diesen Bereich nicht überwinden und ertranken jämmerlich. Auf unseren Vorschlag wurden von der Gemeinde Vlies-Streifen angebracht, die nun als Ausstiegshilfe angenommen werden.



2013 wurde diese Fläche von Josef Zimmermann rückübernommen und wird seither im Sinne des Naturschutzes als Pflegeausgleichswiese betreut. Wir freuen uns, dass diese wertvolle Wiese erhalten und bleibt und denken zurück an 10 Jahre schweißtreibende Arbeit in den steilen Hängen, die uns oft an unsere Leistungsgrenzen brachte. Wir haben viel an und durch diese Wiese gelernt und sind froh, dass nie ein ernstlicher Unfall passiert ist!